

## **ZWISCHENMITTEILUNG**

### **Deutliches Umsatzplus im III. Quartal**

Die gute Geschäftsentwicklung des 1. Halbjahres 2007 hat sich auch im III. Quartal fortgesetzt. Wir konnten eine Umsatzsteigerung von 14,0% auf € 162,3 Mio. erzielen, trotz eines leichten Umsatzminus im Bereich *classical textiles*.

Der Kernbereich *engineered products* hat im Umsatz 20,4% zugelegt und damit unsere Erwartungen voll erfüllt. Insbesondere Mehler Vario Systems, MEP-OLBO sowie Mehler Texnologies konnten ein starkes Umsatzwachstum über dem Marktniveau verzeichnen.

Südafrika mit dem Schwerpunkt *classical textiles* hat unsere Erwartungen nicht erfüllt, was allerdings teilweise auch währungsbedingt ist.

Das sehr gute Quartalsergebnis - vor Ertragssteuern - ist durch außerordentliche Faktoren geprägt. So fließt einerseits der Ertrag aus der Veräußerung des Grundstücks Solingen ein, andererseits haben wir bereits die Verpflichtungen aus dem Sozialplan bei Stöhr, Mönchengladbach eingebucht sowie einige vorsorgliche Bilanzbereinigungen in Südafrika vorgenommen.

Das für 2007 geplante Investitionsprogramm von € 28,1 Mio. mit Schwerpunkten bei Mehler Texnologies und MEP-OLBO wurde mit aufgelaufenen € 23,4 Mio. zügig umgesetzt und wird im IV. Quartal teilweise bereits Früchte tragen. Auf das Segment *classical textiles* entfallen davon knapp € 2,0 Mio.

Zum 30.09.2007 waren 5.040 Mitarbeiter weltweit beschäftigt (Vj. 5.003), davon 3.142 Mitarbeiter im Bereich *engineered products*. Von der guten konjunkturellen Lage profitierten insbesondere die deutschen Standorte. Hier konnten wir 68 neuen Mitarbeitern einen festen Arbeitsplatz anbieten.

Die Bewertung der beiden Einheiten Mehler Texnologies und MEP-OLBO ist zwischenzeitlich abgeschlossen. Das Interesse am Markt war für beide Unternehmen groß, allerdings hat sich gezeigt, dass wir nur bei Mehler Texnologies unsere Preisvorstellungen in etwa erzielen können. Wir haben uns deshalb entschlossen, nur für diese Einheit in weitere Verhandlungen einzutreten. Eine Entscheidung wird voraussichtlich noch im November 2007 fallen.

Unabhängig davon sind wir zuversichtlich im operativen Geschäft unser Umsatzziel von € 625 Mio. zu überschreiten und die positive Ergebnissituation des 1. Halbjahres fortzusetzen.

Dank der guten Ertragslage konnte die Verschuldung weiter abgebaut werden. Die Liquidität des Konzerns ist gesichert. Es stehen ausreichend Banklinien zur Verfügung.

Stadtallendorf, November 2007

KAP Beteiligungs-AG  
**Der Vorstand**